A. Blum
Konstanz, Deutschland

Schon deutlich besser und Ansporn für die Zukunft

Leserbrief zu:

Augustin M, Anastasiadou Z, Schaarschmidt ML, Krensel M, Schäfer I, Reusch M (2016) Versorgung des Hautkrebses in Deutschland. Leistungsvolumina und -erbringer. Hautarzt 67:544–548. doi:10.1007/s00105-016-3816-0

Die Zahlen aus dem Beitrag von Augustin et al. zeigen eine deutliche Verbesserung der Exzisionsquote von Melanomen ($n = 6695$) zu benignen Nävi ($n = 51.659$) aus dem Zeitraum 2007 bis 2009: Hier liegt die Exzisionsquote bei ca. 1:8 im Vergleich zu der Hautkrebsscreening-Vorläuferstudie mit einer Quote von teilweise noch mehr als 1:50 [1]. Die Verbesserung zeigt sich auch in der Exzisionsquote aller Malignome zu allen benignen Läsionen: Geht man im Jahr 2010 von ca. 234.000 malignen Hauttumoren aus, liegt nach den Zahlen von Augustin et al. die Quote jetzt bei ca. 1:3,5 [2]; in der Hautkrebsscreening-Vorläuferstudie lag diese noch bei 1:5 [1].

Die Entwicklung gibt Hoffnung und sollte Ansporn für die Zukunft sein. Um die zukünftige wirtschaftliche und organisatorische Versorgung der weiter zunehmenden Hautkrebses durch die eher sinkende Anzahl der Dermatologen zu gewährleisten, sollte sich das Exzisionsverhältnis von Melanomen zu benignen Nävi gegen 1:5 entwickeln [3]; für das Exzisionsverhältnis von allen malignen zu benignen Hauttumoren sollte eine Entwicklung in Richtung 1:1 angestrebt werden. Der Einsatz und die Kenntnisse im Bereich der Dermatoskopie sind hierbei eine wesentliche Voraussetzung [3].

Korrespondenzadresse

Prof. Dr. A. Blum, M.Sc. DermPrevOncol
Augustinerplatz 7, 78462 Konstanz,
Deutschland
a.blum@derma.de

Interessenkonflikt. A. Blum gibt an, dass kein Interessenkonflikt besteht.

Literatur

1. Waldmann A, Nolte S, Geller AC et al (2012) Frequency of excisions and yields of malignant skin tumors in a population-based screening intervention of 360,288 whole-body examinations. Arch Dermatol 148:903–910
2. http://www.krebsregister-sh.de/aktuelles/Zahlen_Hautkrebs_2014.pdf. Zugriffen: 31. Juli 2016
3. Blum A, Kreusch J, Stolz W, Haenssle H (2015) Hautkrebsscreening in Deutschland. Eine Bestandsaufnahme im Jahre 2014 mit Vorschlägen für die Zukunft. Hautarzt 66:533–539